

Globaler Rohstoffhandel – wer zahlt, wer profitiert?

Podiumsdiskussion

Dienstag, 24. Mai 2016 um 19 Uhr im Rathaus Dortmund*

Eintritt frei

Wer und was macht Coltan zum Konfliktrohstoff? Wer sind die Gewinner, wer die Verlierer der globalen Wirtschaftsbeziehungen? Wer kontrolliert die Minen in der DR Kongo und wem gehört der Reichtum des Landes? Wo und wie wird der illegale Handel legalisiert? Welche Forderungen gilt es an Regierungen, internationale Konzerne und Konsumenten zu stellen, um ein faires und zukunftsfähiges Wirtschaften zu fördern?

Zum Auftakt der **NRW-Tournee mit dem Bildungs- und Theaterprojekt »Coltan-Fieber«** laden die Veranstalter, stimmen afrikas/ Allerweltshaus Köln und africologue/Theater im Bauturm/Köln, Expertinnen und Experten dazu ein, über den aktuellen wissenschaftlichen und politischen Stand der Debatte zu informieren und das komplexe Gefüge der Konfliktlage in der Region der Großen Seen zu durchleuchten.

Es diskutieren:

Matthias Baier (Internationale Kooperationen – Afrika, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover)

Dr. Phil Medard Kabanda (Dozent der Kultur- und Sozialwissenschaften der Uni Osnabrück und am Otto-Suhr-Institut der Freien Universität Berlin)

Vincent Neussl (Referent der Afrika Abteilung, Misereor Aachen)

Johanna Sydow (Referentin für Ressourcenpolitik, Germanwatch Berlin)

Es moderiert: **Sandrine Blanchard** (Redaktion frankophones Afrika, Deutsche Welle)

Frau Bürgermeisterin Birgit Jörder wird zu der Veranstaltung begrüßen.

*Saal Westfalia, Rathaus Dortmund, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

Weitere Infos unter: www.stimmenafrikas.de

In Kooperation mit dem Agenda Büro der Stadt Dortmund.



Gefördert von:

